



Grünfütterente

Neuheiten Rundballenpressen

Neue Technik für die Ballensilage

Jetzt beginnt bald die Grünfütterungs-saison 2008. Für viele Lohnunternehmen spielt die Ballensilage dabei eine wichtige Rolle. Dr. Johannes Taysen von der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein hat einige Neuheiten aus den Bereichen Rundballenpressen, Großpackenpressen und Wickler zusammengefasst.

Von den drei Presskammer-Systemen: variabel, konstant oder deren Kombination gibt es Ballenbreiten von 1,20 bis 2,00 m. Dabei unterscheiden sich die Pressen vor allem in den Pressorganen: Stahlwalzen, Stabketten, Riemen, Kombination von Stahlwalzen/Riemen oder Stahlketten. Nach wie vor bieten Hersteller Pressen mit fester und variabler Presskammer an. Rundballen mit weichem Kern sind für Heu und Stroh vorteilhaft.

Schneidwerke mit mehr als 10 Messern haben sich durchgesetzt. Dadurch werden Halm-längen deutlich reduziert und eine bessere Verdichtung bei Anwelksilage erreicht. Ein weiterer Vorteil des geschnittenen Pressgutes ist die leichte Auflösung der Ballen. Eine Kombination der Arbeitsgänge Pressen und Wickeln wird von fast allen Anbietern in Kombimaschinen vorgestellt. Neuentwicklungen sind kompakter als die Kombination bekannter Einzelmaschinen.

Krone bietet die Comprima F155/Novo-Grip, eine Festkammerpresse mit variablem Ballendurchmesser. Durch die Kombination der Systeme Festkammer- und Variokammerpresse können nun Ballen mit unterschiedlichen

Die neue Kammergeometrie der variablen Rundballenpresse Welger V 160 in Verbindung mit Pressriemen soll Bröckelverluste vermeiden.

Durchmessern produziert werden. Zunächst wird ein Ballen nach dem Prinzip der Festkammerpresse geformt. Ist die Festkammer gefüllt, kann das ebenfalls neu entwickelte „NovoGrip“ Verdichtungssystem von den umlenkenden Führungsrollen abheben. Eine Spannungsschwinge gibt gegen Federdruck den Weg für größere Ballendurchmesser frei. Dadurch werden auch bei großen Ballendurchmessern im Vergleich zu Festkammerpressen höhere Ballendichten erreicht. Das „NovoGrip“ Verdichtungssystem, bestehend aus Gummigewebegurt mit Querstäben, vereint viele Vorteile des Stabkettenelevators und von Riemenpressen. Es ist reißfest und durch Profilierung sehr rutschfest, so dass höhere Ballendichten im Vergleich zur Rundballenpresse mit Stabkettenförderern erzielt werden können. Die DLG hat hierfür eine Goldmedaille vergeben.

Kverneland/Vicon hat neue feste und variable Rundballenpressen von Vicon im Programm. Die RF 2125 und RF 2235 liefern Ballen mit 1,25 m Durchmesser. Während die RF 2125 für den landwirtschaftlichen Betrieb konzipiert ist, zeichnet sich die RF 2235 durch einen verstärkten Aufbau aus, der sie aufgrund ihrer höheren Schlagkraft für Großbetriebe und Lohnunternehmen interessant macht. Für die Bedienung der Pressen gibt es AutoPlus, mit dem sich alle Funktionen vom Schlepper aus steuern lassen. Als Option steht eine Zentralschmierung auch für die Walzenlager zur Verfügung. Neu ist die Presskammer mit zusätzlicher An-



Formipac

1/1 Seite 4c

190 x 270 mm



1



2



3



4

triebsstelle (Option), die die Silagetauglichkeit der Maschine weiter verbessert: Eine automatische Zuschaltung der unteren Glattwalze, z. B. bei feuchten Bedingungen, unterstützt die Ballenrotation.

Welger stellt seine Rundballenpresse V160 vor (Ballenbreite 1,23 m, Ballendurchmesser 0,9–1,6 m, Aufsammlerbreite 2 m). Die neue Kammergeometrie dieser variablen Rundballenpresse in Verbindung mit Pressriemen, führt zu einer Ballentraktion, die Bröckelverluste vermeiden soll.

Mit dem „proLink+“ stellt Welger ein neues Bediensystem vor. Die Bedienung kann sowohl per Touchscreen als auch per „Quick Access Wheel“ erfolgen. Per „full screen“-Schaltung kann die optional angeschlossene Kamera auf Vollbild umgeschaltet werden, so dass ein weiterer Bildschirm überflüssig wäre.

Claas bietet ein neuartiges MPS II (Maximum Pressure System) an. Bei der Festkammerpresse Rollant wurde das MPS Schwenksegment überarbeitet. Bei Ballenstart werden nun drei runde Profilwalzen mit 1,3 Tonnen Federlast in die Kammer gezogen um noch mal höhere Pressdichten im Kern zu erhalten. Hierdurch wird auch bei der Festkammerpresse eine gleichmäßigere Dichte über den gesamten Durchmesser erreicht, so wie man es sonst nur bei variablen Pressen hat. Zusammen mit der neuen runden Form ergaben

1. Für den Wickler an der Press-Wickelkombi der Claas Uniwrap wird eine neue Vorstreckereinheit angeboten.
2. Taarup bietet ab sofort einen Wickler 7230 für den Dreipunktbau an, der auch am Teleskoplader eingesetzt werden kann.
3. Die Rundballenpresse Vicon RF 2235 wurde speziell für den Einsatz in Lohnunternehmen und Großbetrieben entwickelt.
4. Mit der neuen Press-Wickel-Kombination von Göweil, hier mit John Deere Presse, ist es möglich Ballen bis 1,5 m zu wickeln, gleichzeitig aber auch Ballen bis 1,80 m durch den Wickler passieren zu lassen.

sich so festere Ballen bei geringerem Kraftbedarf, da das neue Segment sehr leicht läuft. Auch die Schließkräfte der Heckklappe stiegen noch mal deutlich an. So wurde der Druck auf die Heckklappe bei der Rollant 355 im Vergleich zur 255 um 30 bar erhöht und schließt nun mit einem Druck von 4,8 Tonnen.



Weiterhin bietet Claas einen neuen Ballendreher „Bale Twister“ an. Gerade auf harten Stoppel wird die Ballenwendeeinrichtung genutzt um die Ballen auf der Seite und so auf dem Bereich mit mehr Folienschichten abgelegt zu haben.

Im Bereich der Rundballen wurde die Forderung nach größeren Ballen in Silage und vor allem in Stroh mit Press-Wickelkombinationen laut. Göweil bietet eine neue Kombination mit der es möglich ist, Silageballen bis 1,50 m einzuwickeln und gleichzeitig Stroh oder Heuballen bis 1,80 durchzuladen. Bei allen vorherigen Kombinationen war dies nicht möglich, da die Wickler meistens nur 1,50 als maximale Durchladehöhe zuließen.

Neuheiten Quaderballenpressen

Zielgruppe der Großpackenpressen sind die Lohnunternehmer. Die Presstechnik mit integriertem Schneidwerk, Tandemachse und hohem Bedienungs- und Überwachungskomfort kann als ausgereift betrachtet werden. Ballenstapler verringern die Fahrten auf dem Feld und erhöhen die Schlagkraft des Bergens.

New Holland hat bei der neuen Quaderballenpresse BB 9090 die Entlastungseinrichtung der Pickup überarbeitet

Im Gegensatz zu Rundballen mit Netzbindung sind Quaderballen aus Heu und Stroh bei ungünstiger Witterung durch Einregnen stark gefährdet.

AGCO bringt die Ballenpresse MF 2100 von Massey Ferguson, die eine Leistungssteigerung von 30 % gegenüber den Vorgängermodellen haben soll, auf den Markt. Durch ein Ballenmaß von 1,20 m x 1,30 m und 2,40 m Länge werden Gewichte von bis zu 720 kg/Ballen erreicht.

New Holland zeigt die neue Quaderballenpresse BB9090 mit höherer Leistung und besserer Wartungszugänglichkeit, da die zwei weit öffnenden Seitenklappen einen guten Zugang und somit eine einfache Reinigung ermöglichen. Die Pickup-Bodenführung wurde durch Einsatz einer neuen, in die Presse integrierten

größere Ballen ohne Probleme zu pressen. Vorteile waren nicht nur die Ballenform und Größe, sondern dass sich so das Stapeln von zwei Ballen übereinander - wie es bei kleineren Ballen ja häufig gemacht wird - umgehen kann und so nicht die Probleme mit Lufteinschlüssen durch unsauber übereinander liegender Ballen habe. Gleichzeitig lässt sich der Ballen leichter wickeln, da Höhe und Breite fast gleich sind.

Neuheiten Wickelgeräte

Die **Kverneland Group (Taarup)** bietet erstmals einen Dreipunktwickler mit eigener Ballenaufnahme an. Der Taarup 7230 arbeitet in der Dreipunkthydraulik des Schleppers, im Frontlader oder am Teleskoplader. Er nimmt

Für den Wickler an der Press-Wickelkombi der **Claas Uniwrap** wird eine neue Vorstreckereinheit angeboten. Bei dieser wird die Folie mit 82% und nicht wie bisher bei allen Wicklern mit „nur“ ca. 65% vorgestreckt. Hierdurch ergeben sich Einsparungspotenziale von bis zu 15%. Die heutigen Qualitätsfolien haben eine Freigabe für die Vorstreckung von über 80% und verlieren keinesfalls an Qualität. Zusätzlich werden natürlich nicht nur die Kosten für die Folie reduziert, sondern auch Folienabfall sowie Zeit und Handlungskosten.

Fazit und Ausblick

Der technische Entwicklungsstand der Ballensilierung ist hoch. Verbesserungen zeigen

5 6



Entlastungseinrichtung verbessert. Der neue Plattenniedrighalter und zwei Förderschnecken stellen eine Gutzuführung unter allen Bedingungen sicher.

Bei der Quaderballenpresse Quadrant 3400 von **Claas** zeigte sich, dass diese vermehrt in Silage eingesetzt wurde. Die Tendenz ging auch bei den Quaderballen zu größeren Ballen um Kosten einzusparen. So ist die Nachfrage nach dieser Presse nicht nur bei Strohhändlern groß, sondern gerade in Silageregionen wurden diese Ballen gefordert, da es erstmals möglich war

5. Massey Ferguson hat die neue Großpackenpressen Baureihe 2100 vorgestellt.
6. Durch die Kombination der Systeme Festkammer- und Variokammerpresse bei der Krone Comprima können nun Ballen mit unterschiedlichen Durchmessern produziert werden.

die Ballen auf dem Feld auf, wickelt sie während der Fahrt ein und stapelt die Ballen an der Lagerstätte.

Das **Ratec** Ballenshuttle bietet die Möglichkeit, Großballen im Verbund zu stapeln und die Ballenstapel später wieder neu aufzunehmen.

sich hauptsächlich bei Rundballenpressen mit der höheren Verdichtbarkeit des Siliergutes. Ein nur geringes Angebot mit wenigen Verbesserungen hat der Markt hinsichtlich der Mechanisierbarkeit von Ballenauflösung und Vorlage zu bieten. Wenn Ballensilage vermehrt im Milchviehbetrieb interessant sein soll, bedarf es in diesem Bereich auch aus arbeitswirtschaftlicher Sicht besserer praktischer Lösungen.

Joskin

1/4 Seite 4c

210 x 76 mm